

Ideenwerkstatt für Beschäftigte in der sozial-ökologischen Transformation



SONNENKLAR!

IMPULSE FÜR GUTE ARBEIT IM FREIEN

It's getting
HOT in here

24. JUNI 2025 | 14:30 UHR

KATHOLISCHE FAMILIENBILDUNGSSTÄTTE

JETZT ANMELDEN AUF

oder unter: www.kooperationsstelle-osnabrueck.de



Mit dem Klimawandel bestimmen alljährliche Temperaturanstiege, Hitzerekorde, größere Niederschlagsmengen u.v.m. zunehmend unseren Alltag – auch hier in Niedersachsen. Besonders spürbar sind die Folgen des Klimawandels schon jetzt bei der Arbeit im Freien. Klimawandelbedingte Veränderungen erhöhen die Gesundheitsrisiken in der Arbeitswelt massiv. Deshalb müssen Arbeits- und Gesundheitsschutz für alldiejenigen, die im Freien arbeiten, angepasst werden.

Wie kann es gelingen, Standards der Guten Arbeit für Tätigkeiten im Freien aufrechtzuerhalten bzw. weiter zu stärken? Wie können Angriffe von Arbeitgeber*innenseite abgewehrt und Arbeitsbedingungen so verbessert werden, dass dem Arbeits- und Fachkräftebedarf begegnet werden kann?

Wir laden betriebliche Interessenvertretungen, Gewerkschafter*innen und Beschäftigte ein, all diese Fragen rund um den Wandel der Arbeitswelt im Freien in unserer Region zu diskutieren und der Sicht der Arbeitnehmer*innen somit eine Stimme zu geben. Denn klar ist, dass klimabedingte Veränderungen auch bei uns vor Ort stattfinden. Sie müssen deshalb auch regional und betrieblich gestaltet werden. Wie? Darüber wollen wir uns zusammen mit Euch und unseren Gästen austauschen.

**Katholische Familienbildungsstätte
Große Rosenstraße 18 | Osnabrück**

! PROGRAMM

14:15 Uhr ANKOMMEN

14:30 Uhr BEGINN DER VERANSTALTUNG

IMPULSE

In Zeiten des Klimawandels – UV- und Hitzebelastung bei Außenbeschäftigung

Inken Becker, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Lange Tage, heiße Tage: Kampf um die Arbeitszeit im schweizerischen Bauhauptgewerbe

Chris Kelley, Sektionsleiter Bau, Schweizer Gewerkschaft Unia

DISKUSSION UND IDEENSAMMLUNG

17:30 Uhr ENDE DER VERANSTALTUNG

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Anerkennung der Förderungswürdigkeit der Veranstaltung für Landesbeamt:innen und Richter:innen nach den entsprechenden Verordnungen über Sonderurlaub ist beantragt. Die Freistellung für Betriebsrät:innen nach §37 Abs. 7 BetrVG und für Personalrät:innen nach §54 Abs. 2 BPersVG ist beantragt.